

Kräuter, Sekt und eine Tanzrunde

Auszubildende verwandeln das BRK-Bürgerheim für Bewohner und Bewohnerinnen in eine Wohlfühl-Oase

ROTHENBURG – Im BRK-Bürgerheim stellten Auszubildende in Eigenregie ein kleines Fest auf die Beine. Sehr zur Freude der Bewohnenden.

Der Duft von frischen Kräutern liegt in der Luft, aus der Musibox erklingen die „Weißen Rosen aus Athen“, dazwischen klirren Sektgläser und alkoholfreie Cocktails: Im BRK-Seniorenwohnen Bürgerheim Rothenburg herrschte einer Pressemitteilung zufolge ausgelassene Sommerstimmung. Acht Bewohner und Bewohnerinnen ließen sich von drei Auszubildenden auf eine Reise für die Sinne mitnehmen – geplant und organisiert in Eigenregie.

Was am Ende wie ein spontanes Sommerfest wirkte, war das Ergebnis wochenlanger Planung. Über vier Wochen hinweg entwickelten die Auszubildenden eine Aktivierungsstunde. Ein fester Bestandteil der Altenpflege, der gezielt Ressourcen, Langzeitgedächtnis und Wohlbefinden älterer Menschen fördert.

Sie suchten passende Lieder aus, schrieben einen detaillierten Ablaufplan und gestalteten Einladungskarten.

Einrichtungsleiterin Denise Hoffmann zeigte sich beeindruckt vom Engagement der jungen Pflegekräfte: „Es ist wunderbar zu sehen, mit wie viel Herzblut und Eigeninitiative unsere Auszubildenden dieses Projekt

von der ersten Idee bis zur Umsetzung selbst gestaltet haben“, wird Hoffmann in der Pressemitteilung zitiert. In drei Stationen konnten die Bewohnenden ihre Sinne neu justieren: Zunächst wurde der Geruchs-

sinn gefordert, als es galt, verschiedene Kräuter zu erschnuppern und zu erraten. Im Anschluss pflanzten alle gemeinsam die Kräuter ein. Bei der dritten Station durften kleine Muscheln aus dem Sand gesucht und als Andenken behalten werden. Den Abschluss bildete eine Tanzrunde, bei der der Sommer noch einmal in vollen Zügen genossen wurde.

Bewohnerin Anneliese Prehmus ergriff am Schluss das Wort und gab den Auszubildenden noch eine persönliche Botschaft mit auf den Weg: Sie wünschte den jungen Pflegekräften viel Glück auf all ihren weiteren Wegen. Ein Moment, der der Pressemitteilung zufolge bei vielen Anwesenden für Rührung sorgte.

Für Einrichtungsleiterin Denise Hoffmann ist das Projekt ein anschauliches Beispiel dafür, wie viel Verantwortung und Kreativität junge Auszubildende bereits übernehmen können: „Solche Momente zeigen uns, dass die Zukunft der Pflege in guten Händen liegt – unsere Bewohnerinnen und Bewohner haben diesen Vormittag sichtlich genossen, und genau das ist es, was am Ende zählt.“



Nach einer gemeinsamen Pflanzaktion feierten die Auszubildenden, die Einrichtungsleitung und die Bewohnenden.
Foto: Daniela Wiedmann

Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger

ROTHENBURG – Für Bürgerinnen und Bürger besteht am Donnerstag, 23. Juli, die Möglichkeit, zu einer Sprechstunde bei Oberbürgermeister Christoph Rösch im Rathaus zu kommen. Er steht ab 16.30 Uhr für etwa zwei Stunden zur Verfügung.

Sachbeschädigung durch Graffiti

ROTHENBURG – Zwischen Freitag, 17. Juli, 12 Uhr, und Dienstag, 21. Juli, 8 Uhr, beschmierten Unbekannte die Sitzbänke im Campus Hornburgweg. Wer etwas gesehen hat, soll sich bei der Polizei unter 09861/9710 melden.

Letztes Heimspiel der Saison

ROTHENBURG – Am Samstag, 2. Juli, bestreiten die Franken Knights ihr letztes Heimspiel der Saison. An Fußballfans, Familien und Sportfreunde geisterte sind ins Städtische Stadion eingeladen. Kickoff ist um 15 Uhr. Doch bereits zuvor lohnte sich ein Besuch, „um die besondere Fußballatmosphäre zu erleben und gemeinsam mit den Franken Knights den Saisonabschluss zu feiern“.